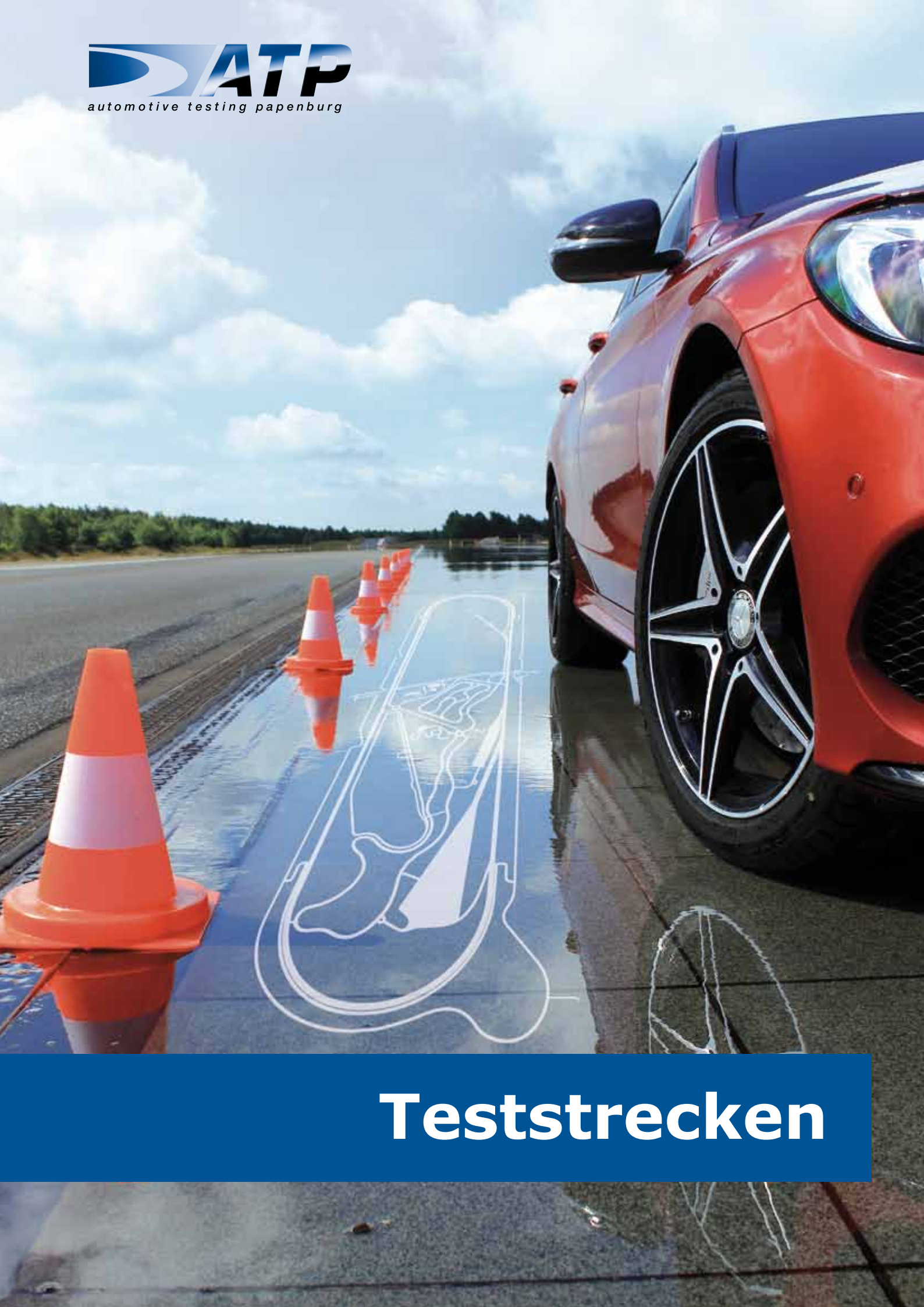


automotive testing papenburg

Teststrecken

250
180
200
140
160
90
120
50

Gesamtübersicht

S. 4 **Hochbauzone (HBZ)**
Werkstattgebäude, Prüfstandsgebäude, Verwaltung, Dispatcher/Leitstelle, Tankstelle, Waschanlage, Fahrzeugwaage

S. 5 **Ovalrundkurs (ORK)**
12,3 km, 4/5 Fahrbahnen (plus Sicherheitsstreifen); Fahrgeschwindigkeit seitenkraftfrei bis zu 250 km/h, spezielle Autobahnbeläge sind integriert (z.B. FW 710 L.A.), langwellige, wechsel- und gleichseitige Anregungen

S. 6 **Fahrdynamikfläche (FDY)**
Kreisfläche (300 m Durchmesser), zentrale und tangentiale Zufahrten von 1,2 km Länge

S. 7 **Bremsmessstrecken (BMK)**
300 m verschiedene bewässerbare Straßenbeläge (davon 100 m Längsaquaplaningfläche) mit einer 280 m langen Zufahrt vom Ovalrundkurs (Reibwerte von 0,13 bis 0,90)

Misusefläche
Austauschbare Fahrbahnmodule

S. 8 **Dauerlaufkurs Nord (DLK-Nord)**
ca. 12,4 km Rundkurs (inkl. DLK-Süd) mit verschiedenen Sondermodulen

S. 9 **Dauerlaufkurs Süd (DLK-Süd)**
ca. 12,4 km Rundkurs (inkl. DLK-Nord) mit verschiedenen Sondermodulen

S. 10 **Handlingkurs (HAK)**
2,6 km Nachbildung des kleinen Hockenheimringes

S. 11 **Nasshandlingkurs (NHK)**
1,1 km Nasshandlingkurs mit integriertem Skid-Pad (40 m Radius)

S. 12 **Akustikstrecke (AKS)**
Über 300 m lang mit Messbereichen für PKW und NFZ (erstellt nach DIN ISO 10844:2014)

S. 13 **Naturstraße (NAT)**
Lockere Mineralgemischschüttung

S. 14 **Steigungsstrecken (STS)**
Steigungen von 5 %, 8 %, 12 % und 18 %

S. 15 **Schlechtwegstrecke (SWS)**
Plattenstoß auf- und absteigend, große Kiesel, Kopfsteinpflaster

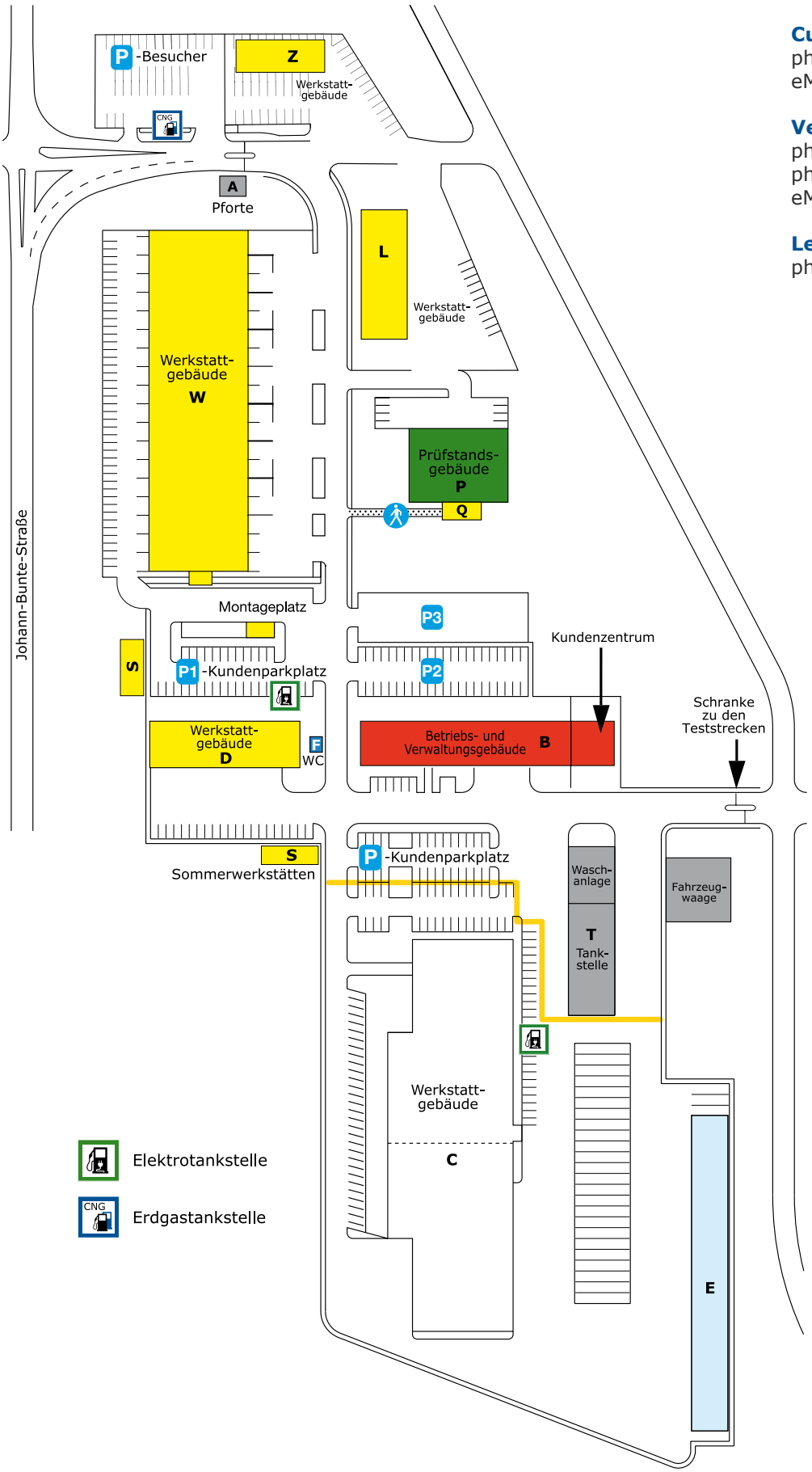
S. 16 **Verwindungsstrecke Twistroad (TWI)**
Gegeneinander versetzte, sinusförmig ausgebildete Fahrbahnwellen

Schrägfahrbahnen (SFB)
2 Fahrbahnen mit je 75 m Länge und ca. 4 m Breite, Neigungswinkel quer zur Fahrtrichtung von 15° bzw. 20°

S. 17 **City-Dauerlauf-Parcours (CDP)**
Cityparcours 443 m, Wedelstrecke ca. 250 m Salzwasserdurchfahrt mit verstellbarer Wasserhöhe

Alle aufgeführten Angaben entsprechen dem Stand Februar 2017.

Hochbauzone (HBZ)



Customer Service
phone: +49 4961 975-311
eMail: info@atp-papenburg.de

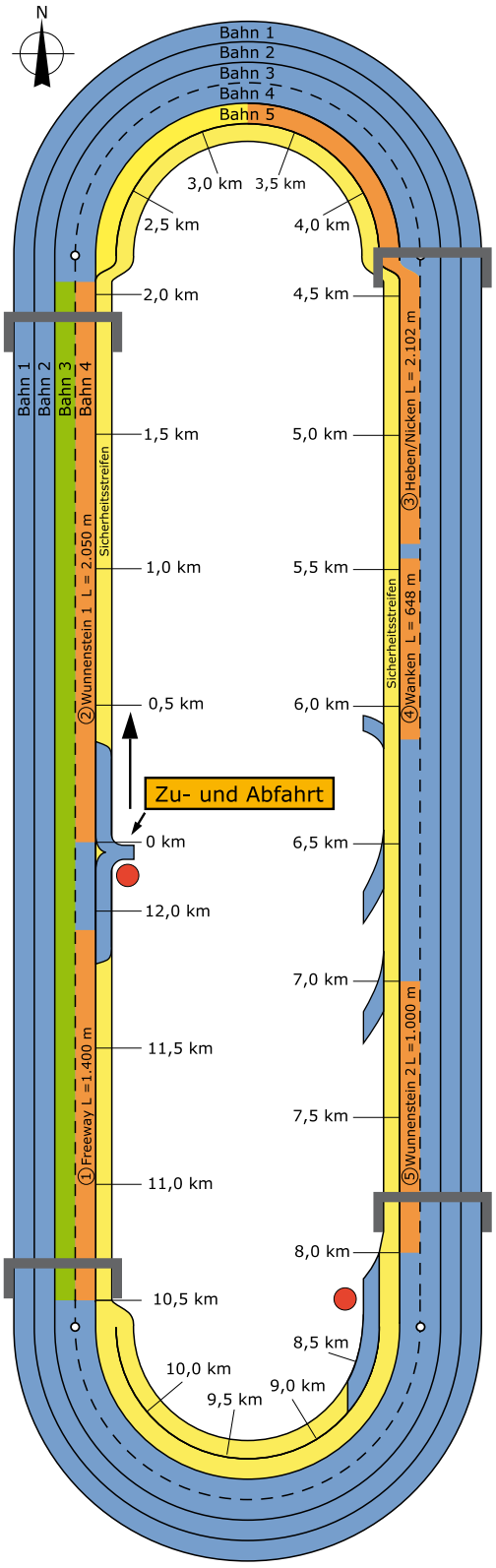
Vertrieb
phone: +49 4961 975-319
phone: +49 4961 975-330
eMail: vertrieb@atp-papenburg.de

Leitstelle/Dispatcher
phone: +49 4961 975-317

Ovalrundkurs (ORK)

- Kurs mit überhöhten Kurven bis zu 49,7 Grad
- Seitenkraftfreie Kurvendurchfahrt bis 250 km/h
- Geschwindigkeitsmessanlage auf den Bahnen 1 und 2

Gesamtabmessungen	Länge: 12,3 km
Geraden West/Ost	Länge: je 4 km (5 Bahnen)
Kurven Nord/Süd	Länge: je 2,15 km (6 Bahnen)



Asphalt
Sondermodule
Beton
Überdachter Halteplatz
Sicherheitsstreifen
Schilderbrücken

Sonderstrecken im Ovalrundkurs

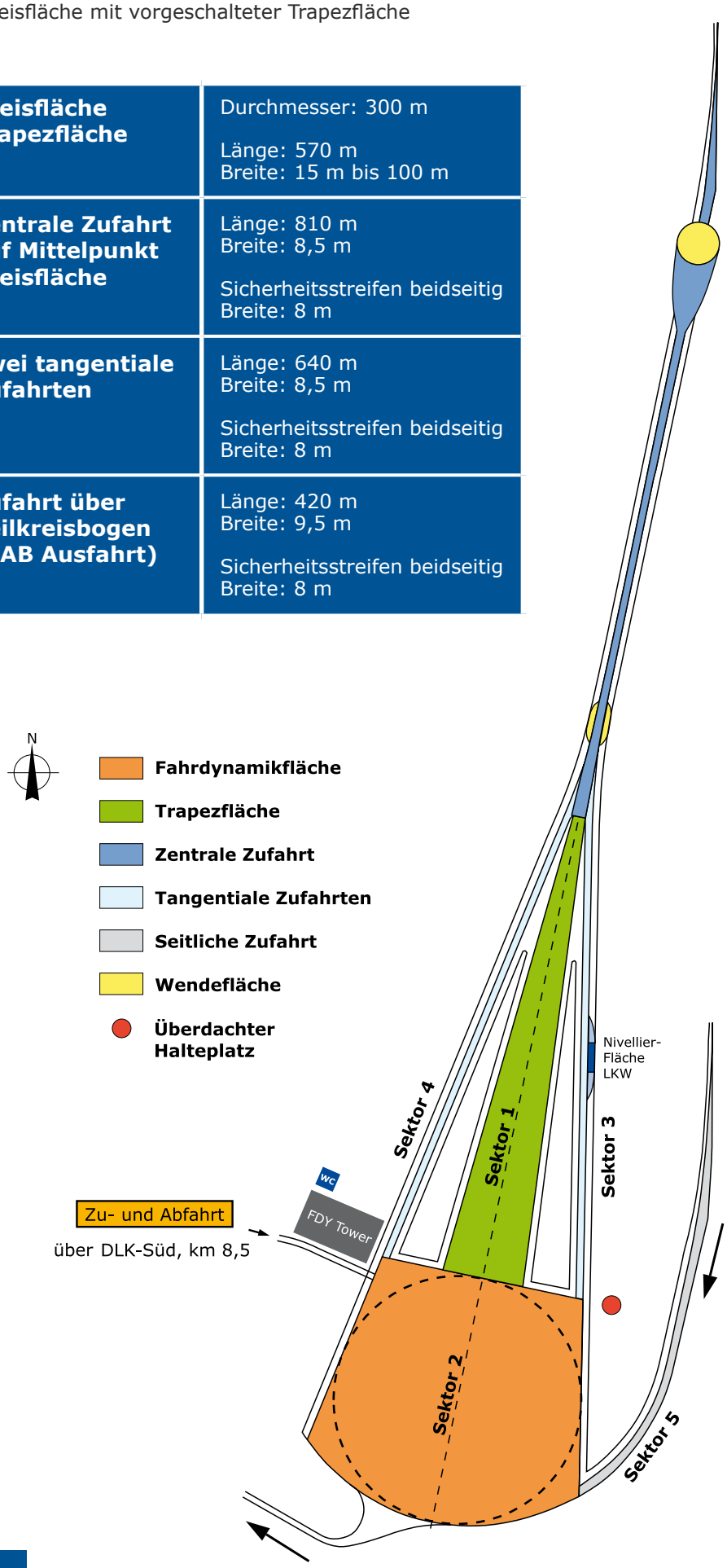
Folgende Strecken sind integriert:

1. Freeway Ausführung Beton	Nachbildung eines amerikanischen Highway (FW 710 L.A.) Betonplatten mit Auswaschungen, Plattenstoß abwärts Gerade (ein Fahrstreifen) Länge: 1.400 m Breite: 4 m
2. Wunnenstein 1 Ausführung Beton	Nachbildung BAB-Abschnitt (A81 bei Raststätte Wunnenstein- Stand 1990) Betonplatten mit Auswaschungen Stuckeranregung über Plattenstoß Gerade (ein Fahrstreifen) Länge: 2.050 m Breite: 4 m
3. Heben/Nicken Ausführung Asphalt	Langwellige, gleichseitige Anregungen Kurve (ein Fahrstreifen) Länge: 1.100 m Breite: 4 m Gerade (ein Fahrstreifen) Länge: 1.000 m Breite: 4 m
4. Wanken Ausführung Asphalt	Langwellige, wechselseitige Anregungen Gerade (ein Fahrstreifen) Länge: 648 m Breite: 4 m
5. Wunnenstein 2 Ausführung Asphalt	Nachbildung BAB-Abschnitt (A81 bei Raststätte Wunnenstein-Stand 1990) Kurzwellige periodische Stuckeranregung Gerade (ein Fahrstreifen) Länge: 1.000 m Breite: 4 m

Fahrdynamikfläche (FDY)

- Kreisfläche mit vorgeschalteter Trapezfläche

Kreisfläche Trapezfläche	Durchmesser: 300 m Länge: 570 m Breite: 15 m bis 100 m
Zentrale Zufahrt auf Mittelpunkt Kreisfläche	Länge: 810 m Breite: 8,5 m Sicherheitsstreifen beidseitig Breite: 8 m
zwei tangentiale Zufahrten	Länge: 640 m Breite: 8,5 m Sicherheitsstreifen beidseitig Breite: 8 m
Zufahrt über Teilkreisbogen (BAB Ausfahrt)	Länge: 420 m Breite: 9,5 m Sicherheitsstreifen beidseitig Breite: 8 m

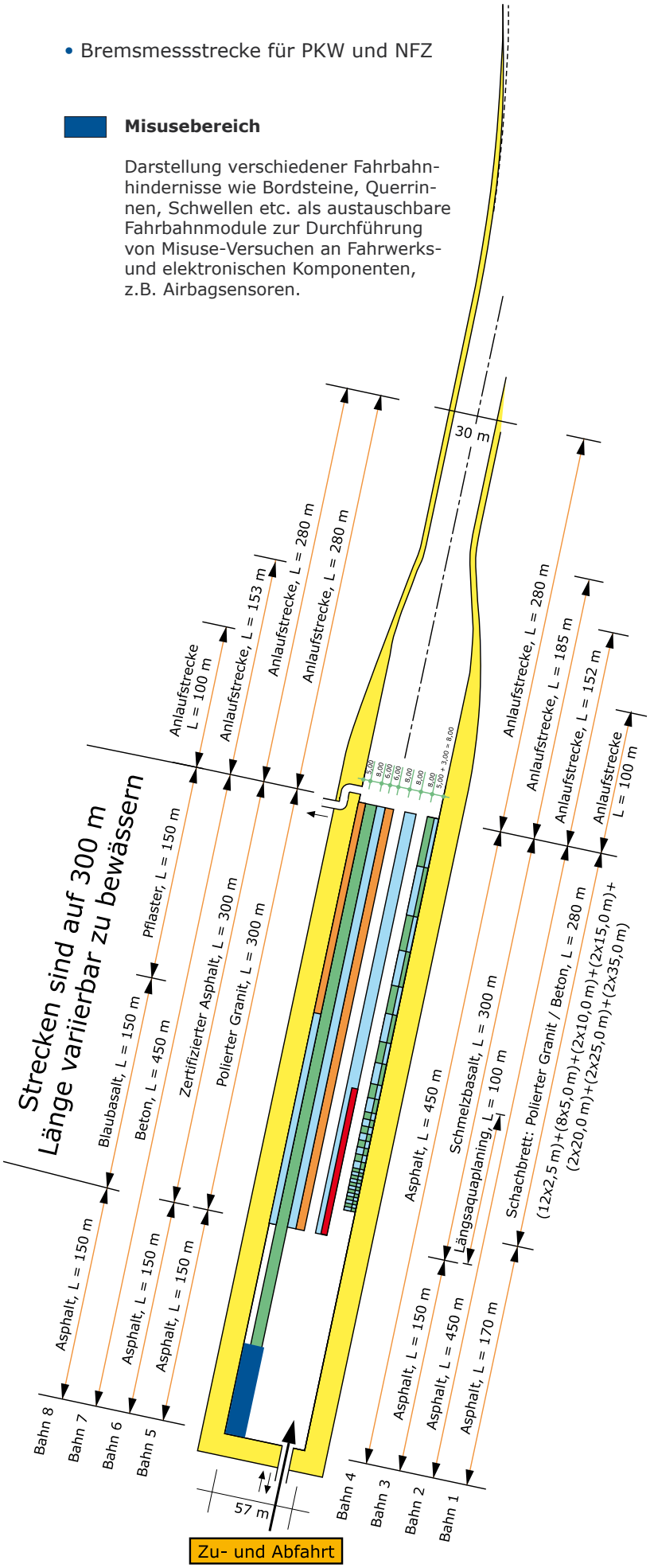


Bremsmessstrecken (BMK)

- Bremsmessstrecke für PKW und NFZ

Misusebereich

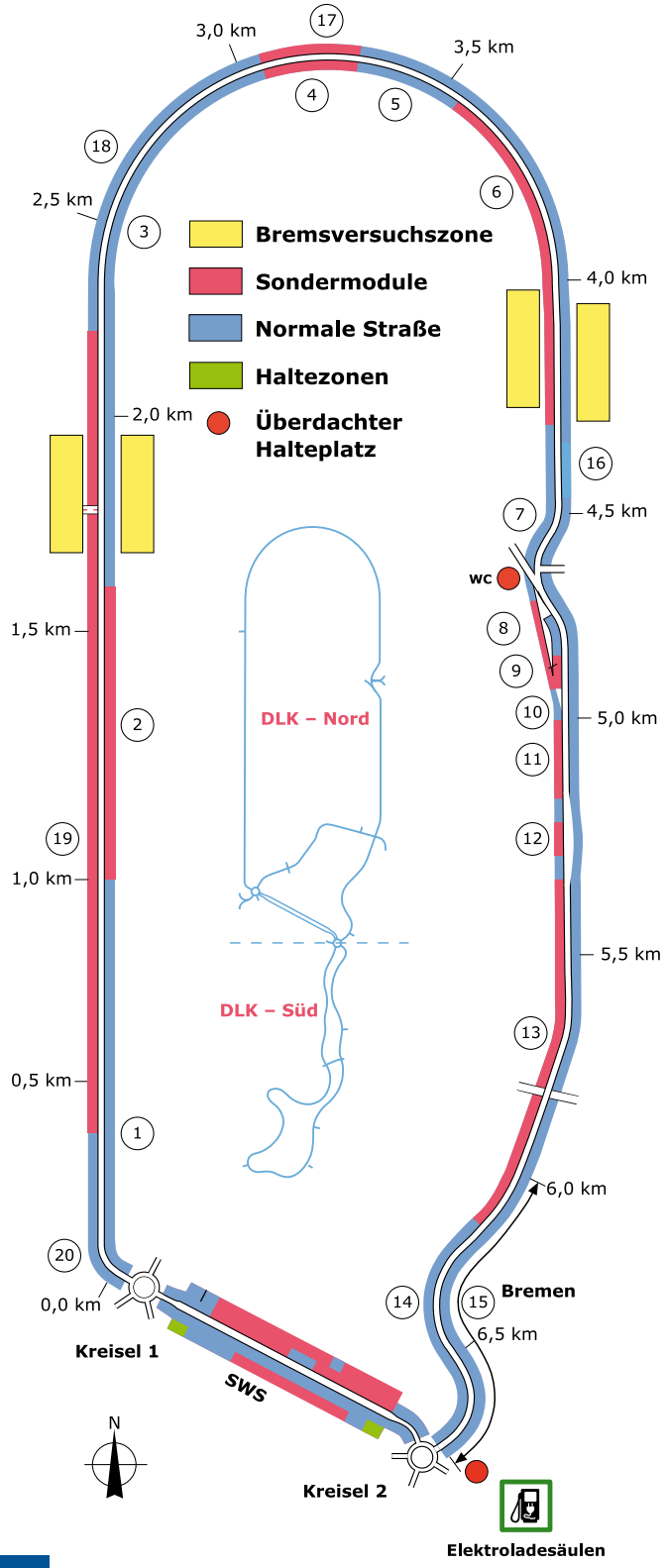
Darstellung verschiedener Fahrbahnhindernisse wie Bordsteine, Querrinnen, Schwellen etc. als austauschbare Fahrbahnmodule zur Durchführung von Misuse-Versuchen an Fahrwerks- und elektronischen Komponenten, z.B. Airbagsensoren.



Bahn	Belag	Länge	Breite
1	Schachbrett Polierter Granit/Beton Asphalt	280 m 170 m	8 m 8 m
2	Asphalt gem. ASTM Richtlinien, wie z.B. ECE R117 und ISO 23671 integrierte Längsaquaplaningrinne	450 m 100 m	8 m
3	Schmelzbasalt z.zT. bautechnische Erprobung Asphalt	300 m 150 m	8 m 8 m
4	Asphalt	450 m	8 m
5	Polierter Granit Asphalt	300 m 150 m	6 m 6 m
6	Asphalt gem. ASTM Richtlinien, wie z.B. ECE R117 und ISO 23671 Asphalt	300 m 150 m	6 m 6 m
7	Beton	450 m	8 m
8	Pflaster Blaubasalt Asphalt	150 m 150 m 150 m	5 m 5 m 5 m

Dauerlaufkurs Nord (DLK-Nord)

- Rundkurs mit einer Gesamtlänge von 12,4 km
- Unterteilung in DLK-Nord (6,9 km Länge), DLK-Süd (4,8 km Länge) und SWS (0,7 km Länge)
- Verschiedene Sonderstrecken



Innere Fahrbahn: Reihenfolge in Fahrtrichtung ab Kreisel 1 im Uhrzeigersinn

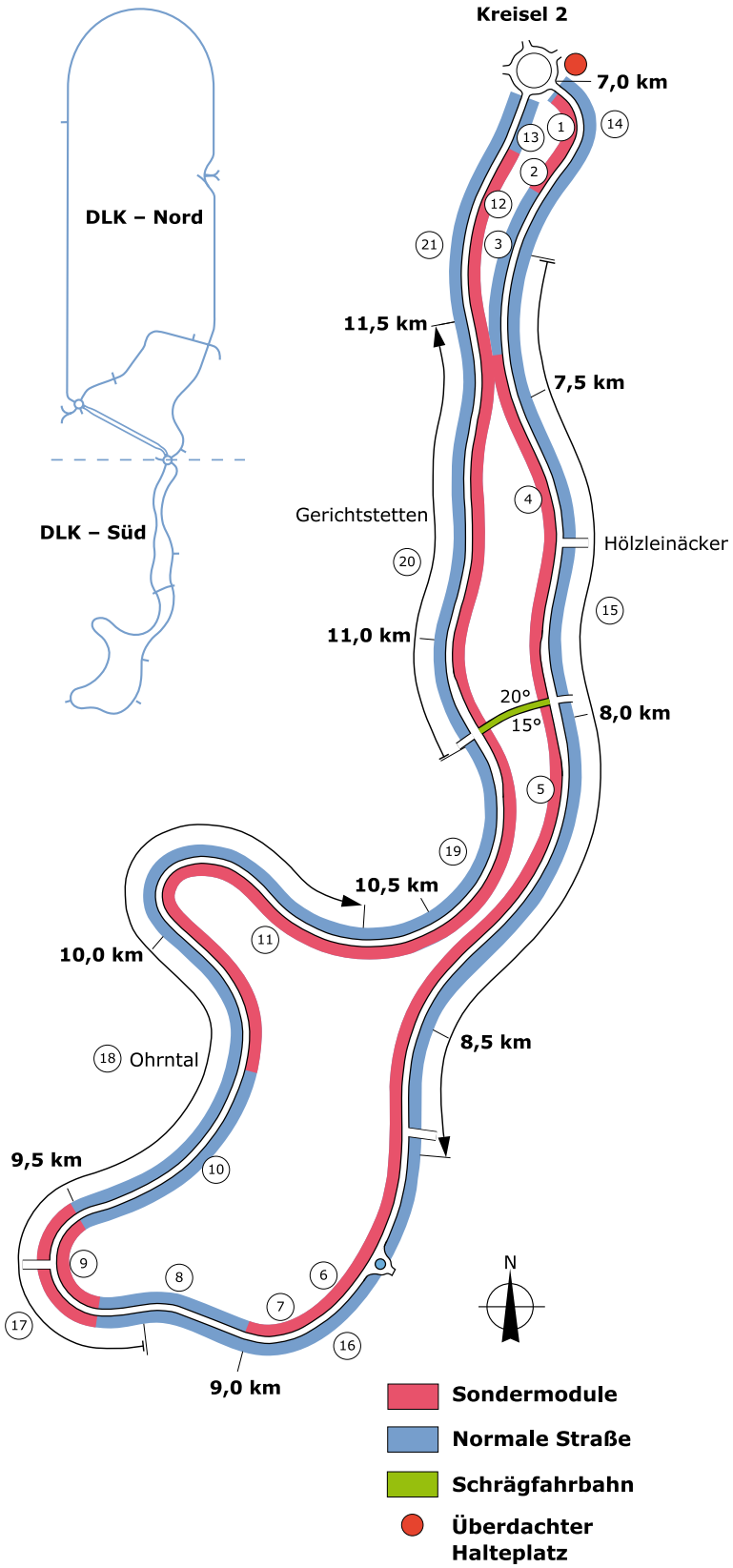
Modul	Spezifikation	Länge
1	Normale Straße	975 m
2	Querneigungs-änderung	663 m
3	Normale Straße	1.397 m
4	Lenkungsstoß	188 m
5	Normale Straße	273 m
6	Langwellige Einzelhindernisse	750 m
7	Normale Straße	660 m
8	„Bypass" Freigangstrecke	179 m
9	Mochsenke	34 m
10	Normale Straße	56 m
11	Kleinamplitudige, wechselseitige, langwellige Anregung	239 m
12	Kuppe	85 m
13	Kleinamplitudige, wechselseitige, langwellige Anregung	935 m
14	Normale Straße	614 m

Äußere Fahrbahn: Reihenfolge in Fahrtrichtung ab Kreisel 2 gegen Uhrzeigersinn

Modul	Spezifikation	Länge
15	Bremen	774 m
16	Normale Straße	2.828 m
17	Lenkungsstoß	188 m
18	Normale Straße	795 m
19	Spurrillen	1.869 m
20	Normale Straße	372 m

Dauerlaufkurs Süd (DLK-Süd)

- Rundkurs mit einer Gesamtlänge von 12,4 km
- Unterteilung in DLK-Nord (6,9 km Länge), DLK-Süd (4,8 km Länge) und SWS (0,7 km Länge)
- Verschiedene Sonderstrecken
- Einbahnstraße (Fahrtrichtung im Uhrzeigersinn)



Innere Fahrbahn: Reihenfolge in Fahrtrichtung ab Kreisel 2 im Uhrzeigersinn

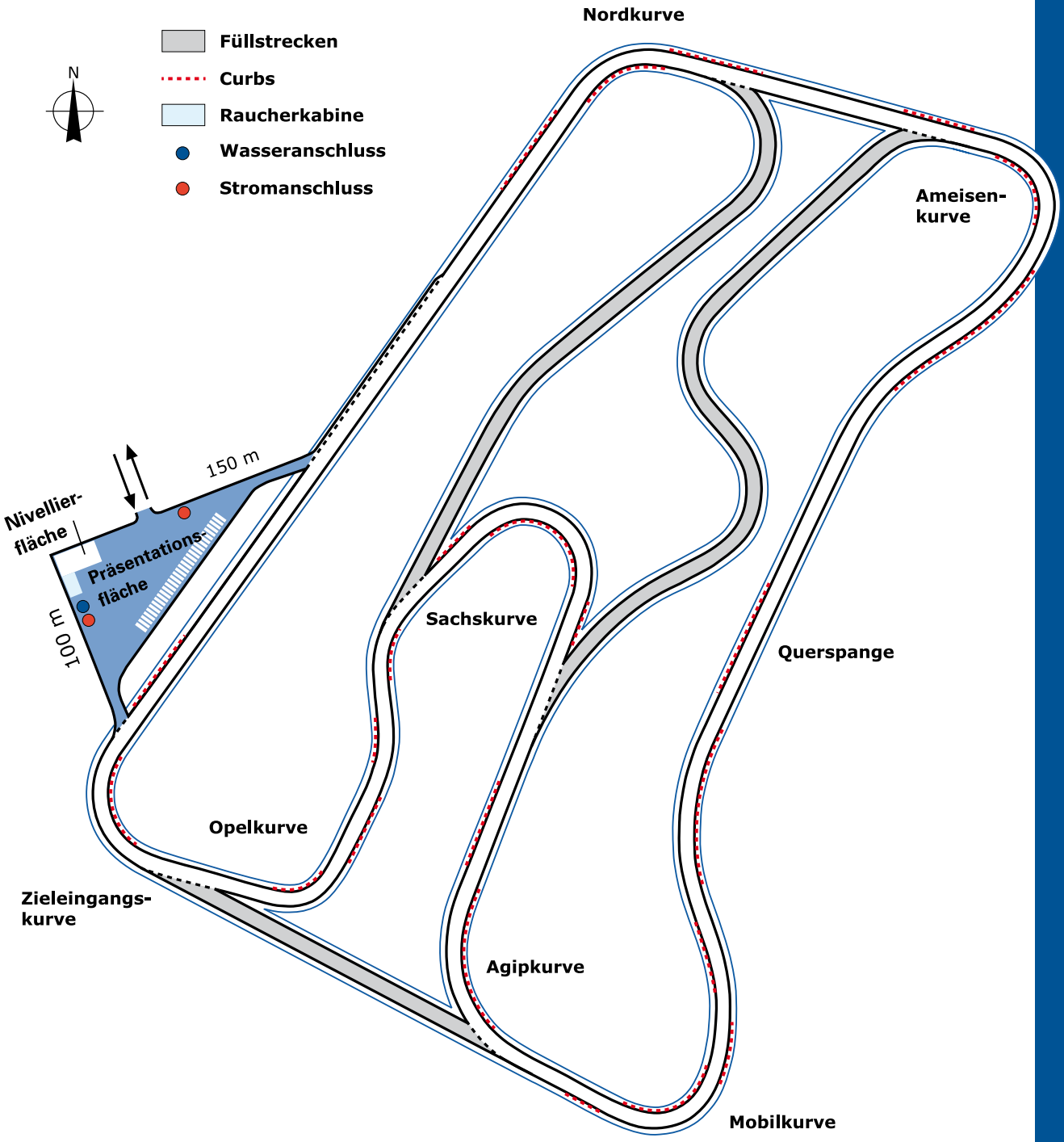
Modul	Spezifikation	Länge
1	Kanaldeckel und Querfugen	107 m
2	Einzelhindernisse	50 m
3	Normale Straße	253 m
4	Aichtal „wechsel-weise“	200 m
5	Aichtal	1.173 m
6	Eislingen	200 m
7	Kanaldeckel und Querfugen	93 m
8	Normale Straße	216 m
9	Lenkungsstoß	185 m
10	Normale Straße	394 m
11	Aichtal	1.871 m
12	Brake-Hop	36 m
13	Normale Straße	74 m

Äußere Fahrbahn: Reihenfolge in Fahrtrichtung ab Kreisel 2 im Uhrzeigersinn

Modul	Spezifikation	Länge
14	Normale Straße	186 m
15	Hölzleinäcker	1.429 m
16	Normale Straße	629 m
17	Lenkungsstoß	185 m
18	Ohrntal	1.084 m
19	Normale Straße	564 m
20	Gerichtstetten	599 m
21	Normale Straße	186 m

Handlingkurs (HAK)

- Nachbildung des kleinen Hockenheimringes
- Länge 2,6 km und Breite 10 m
- Teilbar in 2 unabhängige Kurse
- Testfahrtrichtung im Uhrzeigersinn



Nasshandlingkurs (NHK)

- Länge 1,1 km
- Integriertes Skid-Pad (40 m Radius)
- Kurzzeitwerkstatt mit Lagermöglichkeiten
- Unterschiedliche Bewässerungsmodule

N

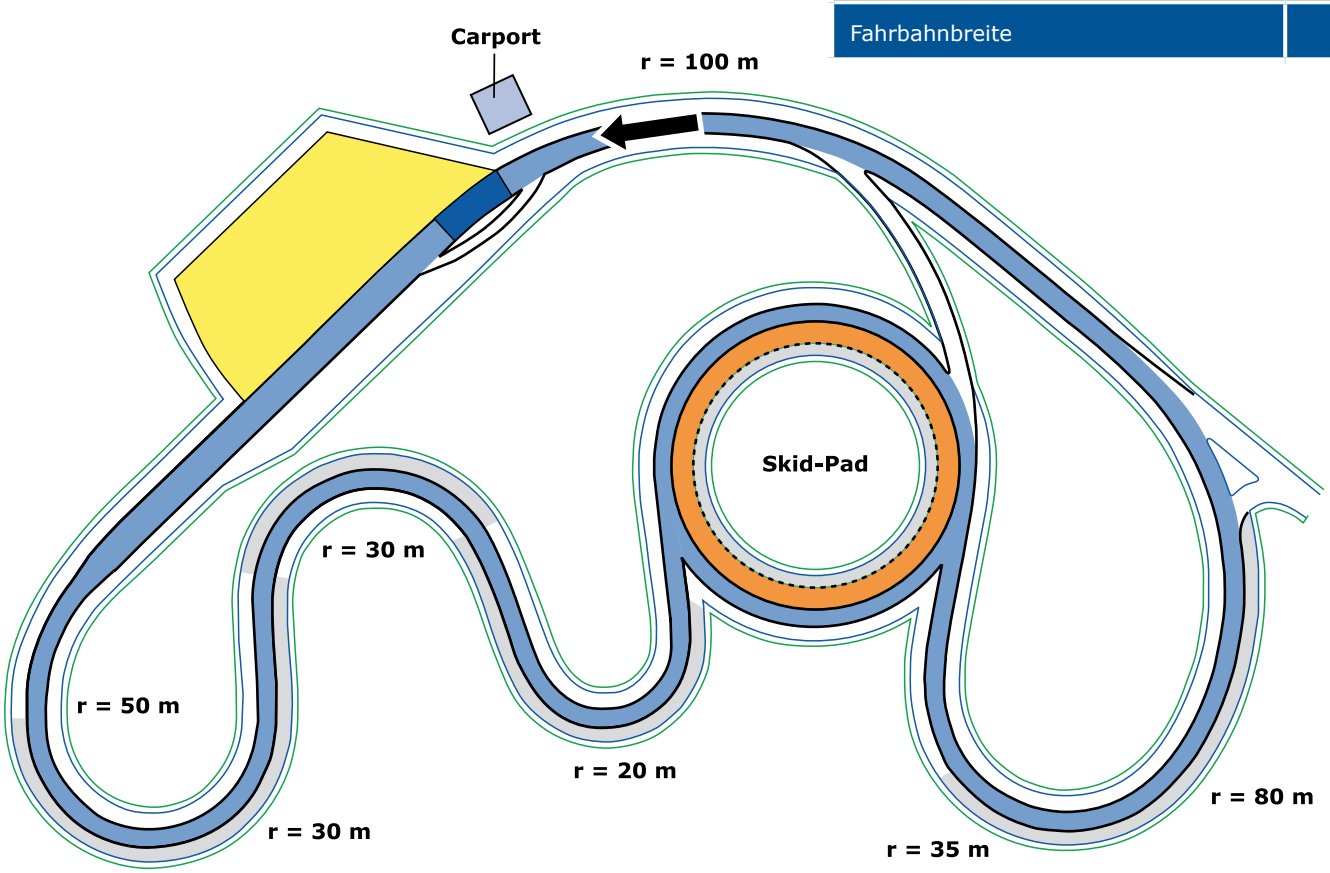
- **Blaubasalt**
- **Queraquaplaning**
- **Auffangfläche**
- **Bewässerbare Streckenabschnitte**
- **Asphaltierte Auslaufflächen**

Nasshandling/Queraquaplaning mit integriertem Skid-Pad

Gesamtlänge	1,1 km
Fahrbahnbreite	5,0 m

Abmessungen Skid-Pad „Kreisring"

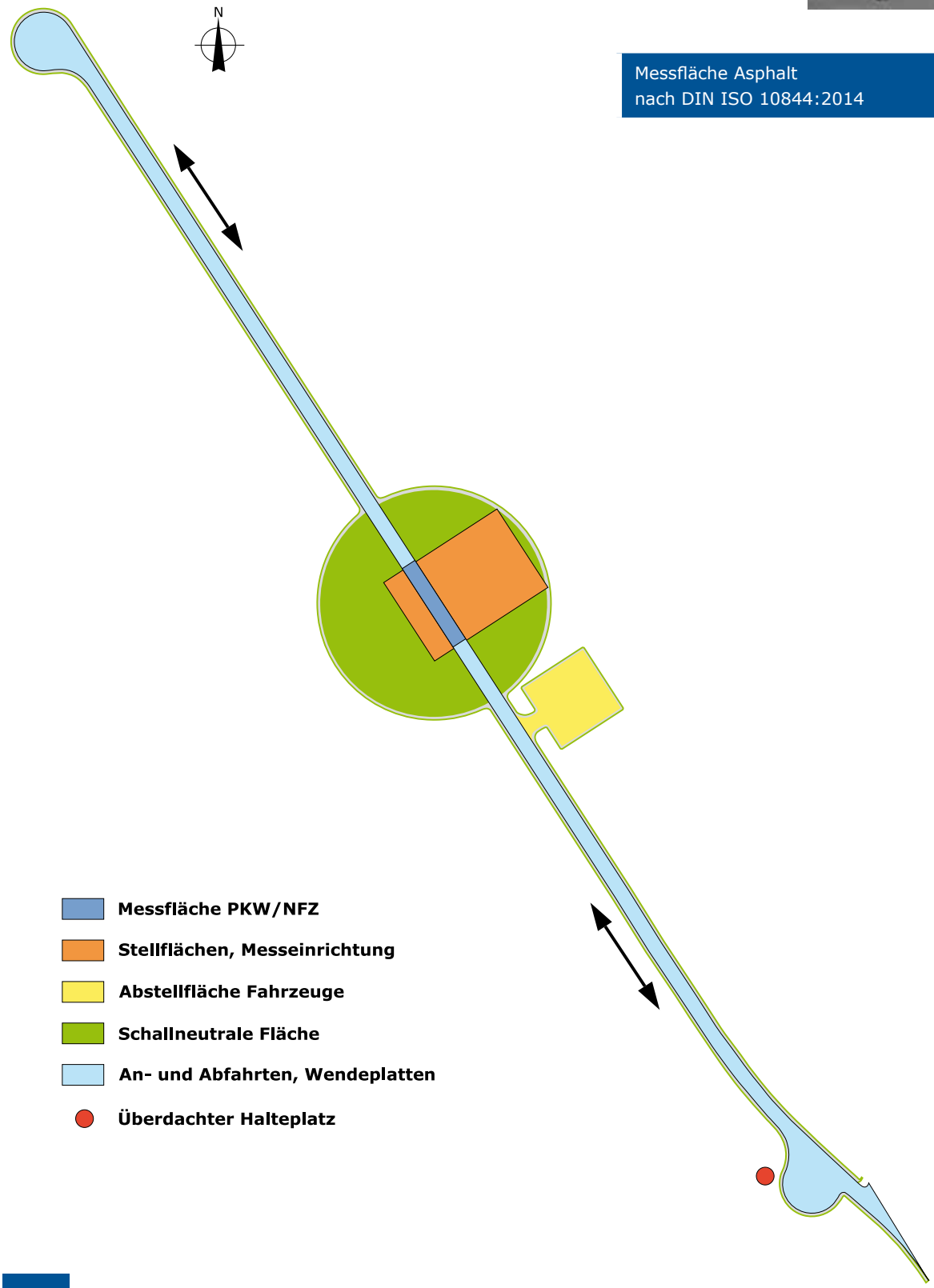
Asphalt	r = 40 m
Blaubasalt	r = 35 m
Fahrbahnbreite	je 5 m



Akustikstrecke (AKS)

- Getrennte Anfahrten für PKW und NFZ
- Länge 300 m (Hin- und Rückfahrten)
- Außengeräuschmessungen bei beschleunigter Vorbeifahrt gem. DIN ISO 362, ECE R51 und Reifenrollgeräuschmessungen gem. ECE R117

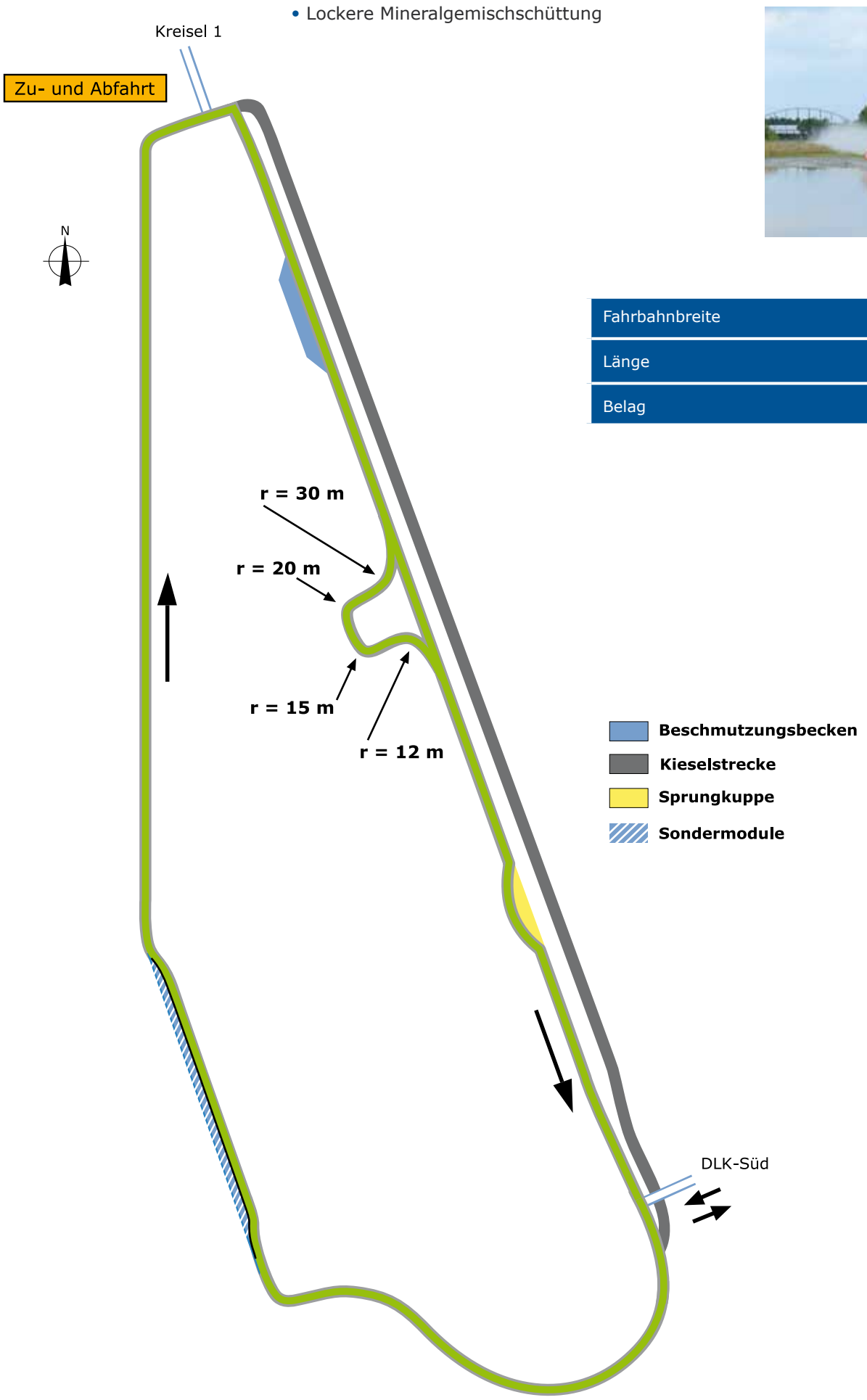
Messfläche Asphalt nach DIN ISO 10844:2014	Länge: 40 m Breite: 3,5 m



Naturstraße (NAT)

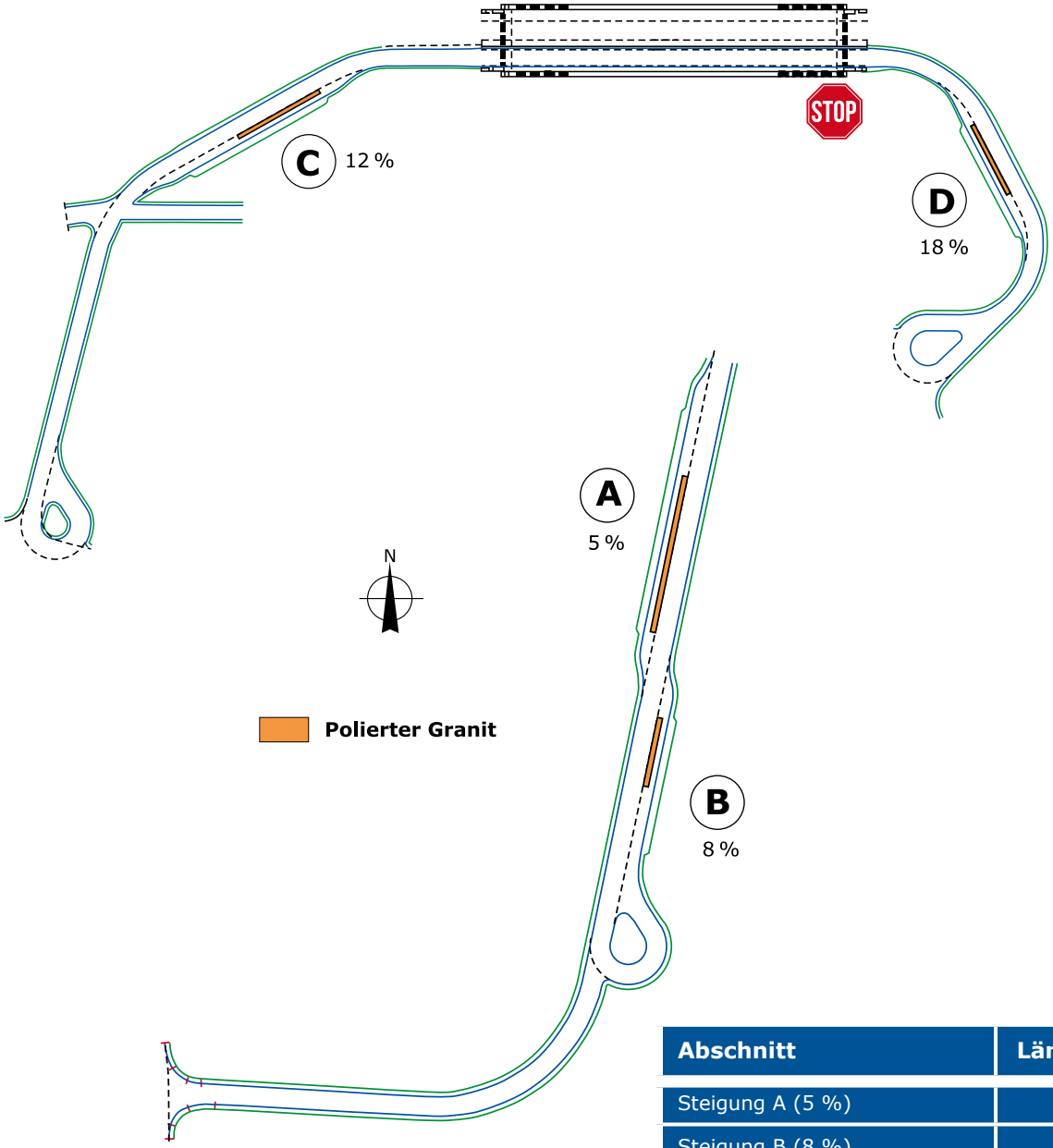
- Lockere Mineralgemischschüttung

Fahrbahnbreite	4 m
Länge	ca. 3,7 km
Belag	Mineralgemisch



Steigungsstrecken (STS)

- 4 Steigungen mit 5 % (A), 8 % (B), 12 % (C) und 18 % (D)
- Sonderbelag: polierter Granit – bewässerbar



Abschnitt	Länge Sonderbelag
Steigung A (5 %)	50 m
Steigung B (8 %)	22 m
Durchgehende Fahrbahnbreite	6 m

Abschnitt	Länge Sonderbelag
Steigung C (12 %)	32 m
Steigung D (18 %)	27 m
Durchgehende Fahrbahnbreite	5,5 m

Schlechtwegstrecke (SWS)

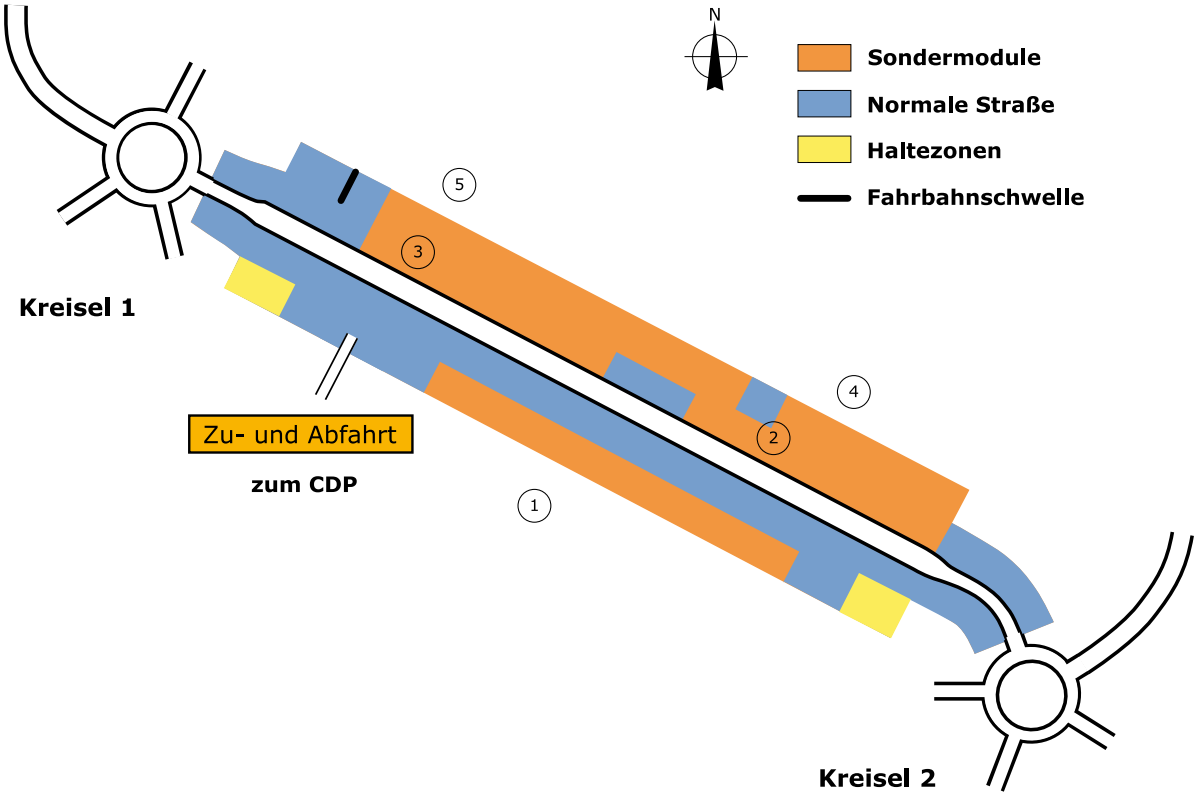
- Unterschiedliche Fahrbahnmodule

Linke Fahrbahn: Fahrt von K2 zu K1

Modul	Spezifikation	Länge
	Innen: Normale Straße	703 m
1	Außen: Normale Straße Große Kiesel Normale Straße	75 m 300 m 175 m

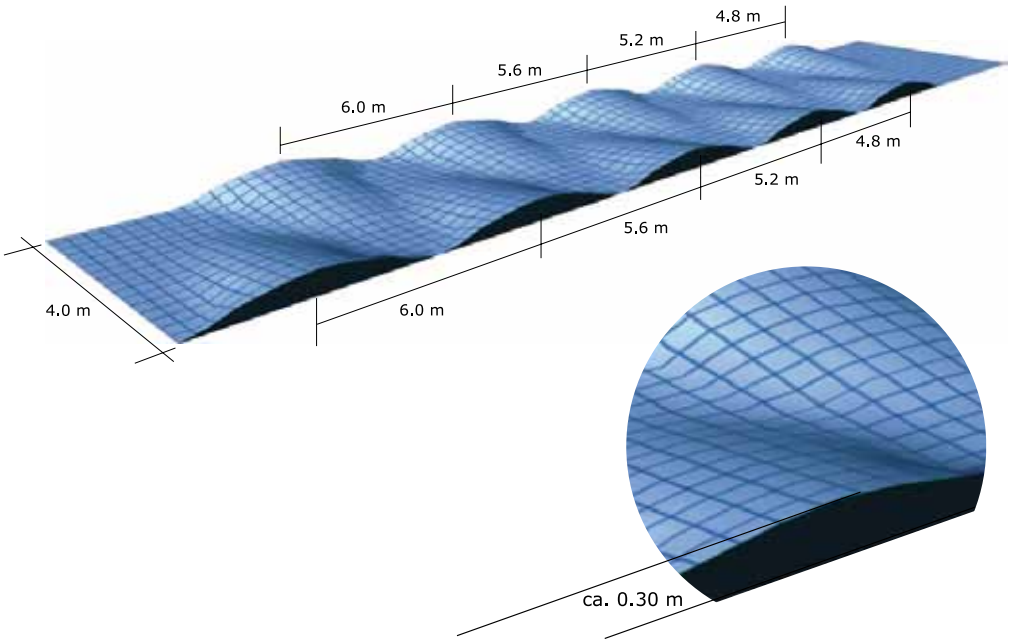
Rechte Fahrbahn: Fahrt von K2 zu K1

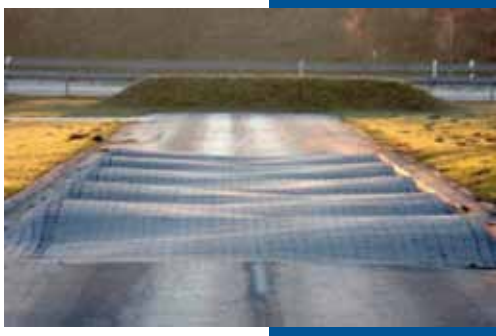
Modul	Spezifikation	Länge
	Normale Straße	97 m
2 3	Innen: Plattenstoß abwärts Normale Straße Plattenstoß aufwärts Normale Straße	195 m 85 m 195 m 131 m
4 5	Außen: Kleinpflaster Normale Straße Pflaster Normale Straße	150 m 25 m 300 m 75 m



Verwindungsstrecke Twistroad (TWI)

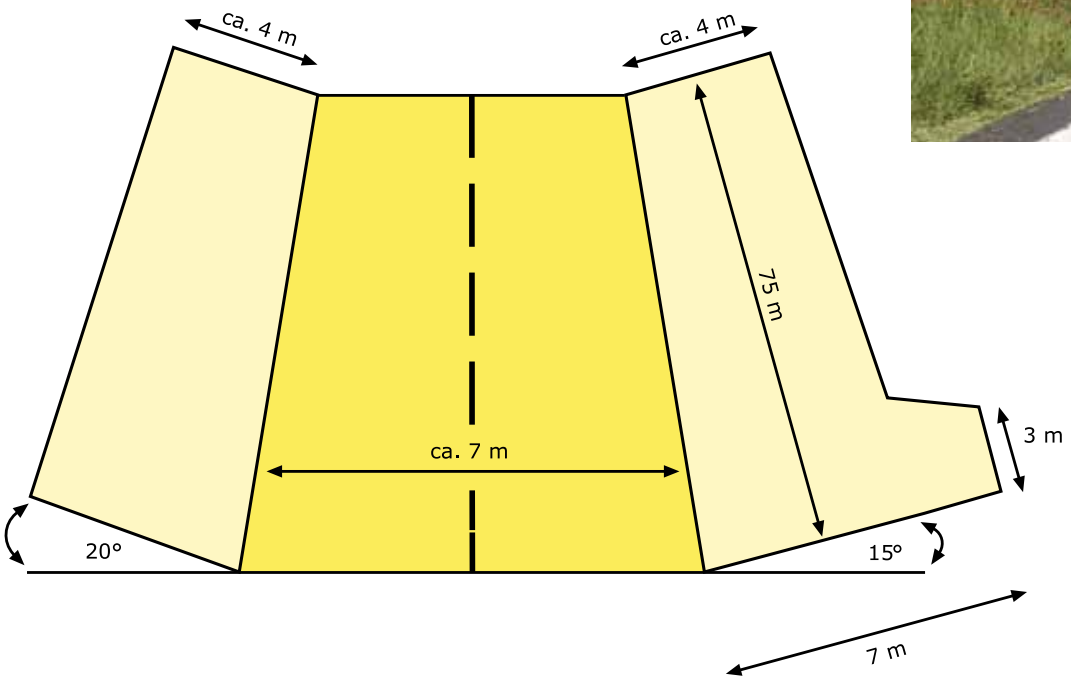
- Gegeneinander versetzte, sinusförmig ausgebildete Fahrbahnwellen zur Karosserie-, Fahrwerk- und Gesamtfahrzeugerprobung





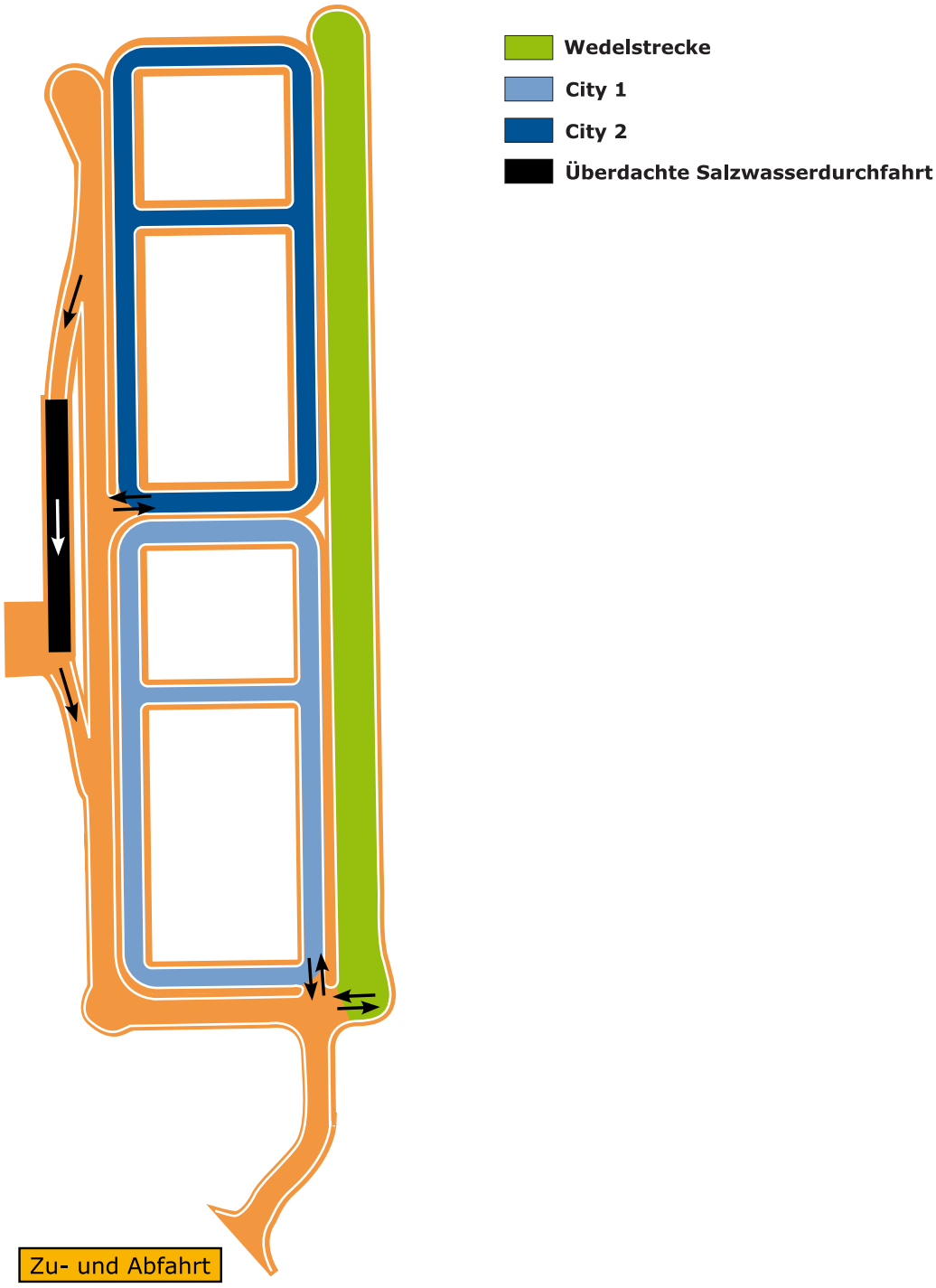
Schrägfahrbahnen (SFB)

- Zwei Fahrbahnen mit jeweils 75 m Länge und ca. 4 m Breite mit einem Neigungswinkel quer zur Fahrtrichtung von 15° = 26,8 % bzw. 20° = 36,4 % zur Karosserie-, Fahrwerk- und Gesamtfahrzeugerprobung

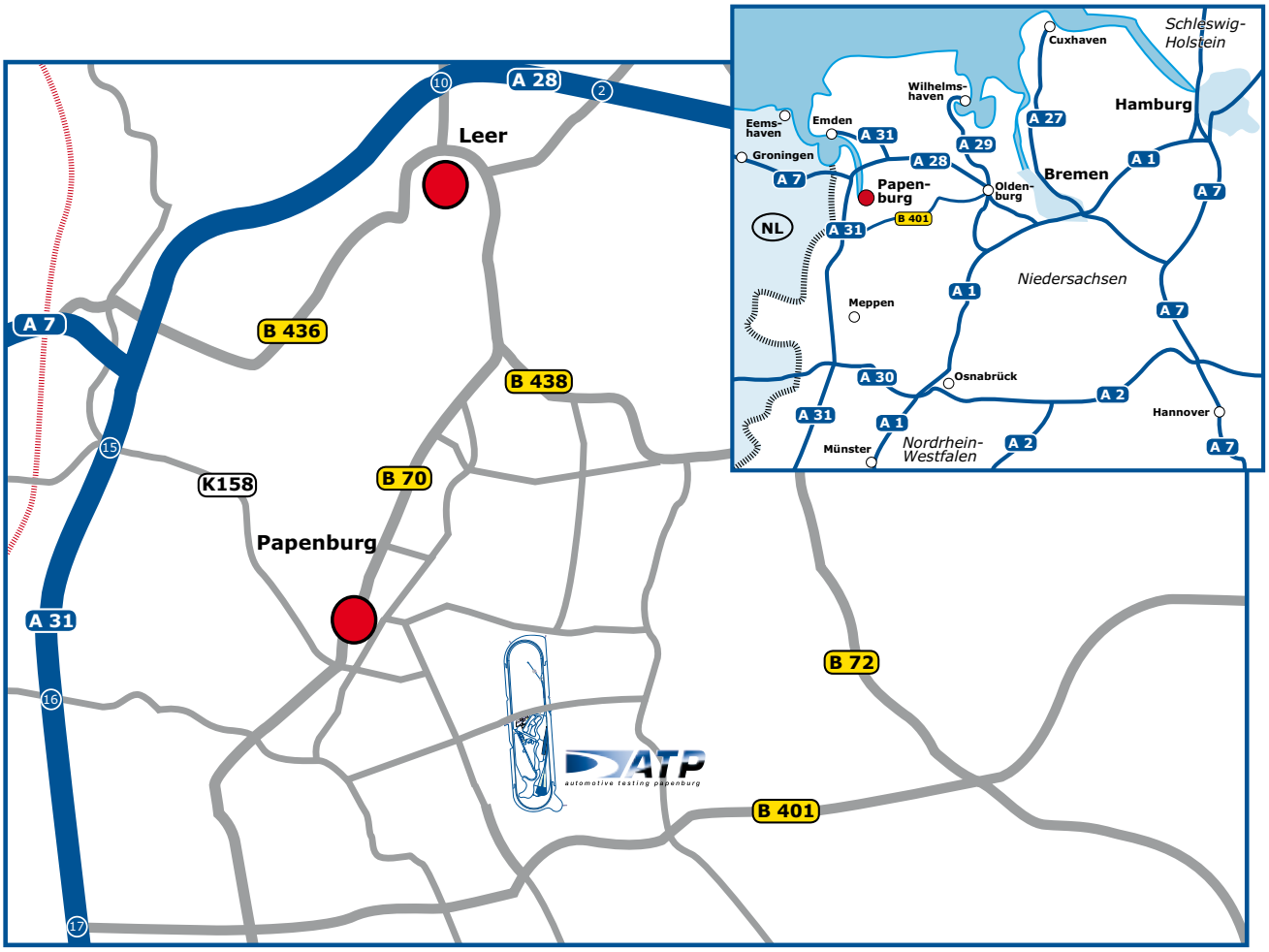


City-Dauerlauf-Parcours (CDP)

- Streckenlänge Cityparcours 1 und 2 insgesamt 443 m
- Nutzbare Länge Wedelstrecke ca. 250 m
- Salzwasserdurchfahrt mit verstellbarer Wasserhöhe



So finden Sie uns:



automotive testing papenburg

Johann-Bunte-Straße 176
D-26871 Papenburg
Germany
info@atp-papenburg.de
www.atp-papenburg.de

Customer Service
phone: +49 4961 975-311
eMail: info@atp-papenburg.de

Vertrieb
phone: +49 4961 975-319
phone: +49 4961 975-330
eMail: vertrieb@atp-papenburg.de

ATP 105 DE 01/22